

Deutsche Sprache

46. Jahrgang 2018

ZEITSCHRIFT
FÜR
THEORIE
PRAXIS
DOKUMENTATION

Im Auftrag des
Instituts für Deutsche Sprache, Mannheim

herausgegeben von

Ludwig M. Eichinger (Geschäftsführung),
Angelika Linke

ESV ERICH
SCHMIDT
VERLAG

Redaktion: Carolin Häberle, Melanie Steinle, Mannheim

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

ISSN 0340-9341

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 2018
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Nationalbibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO-Norm 9706

Herstellung: Difo-Druck, Untersiemau

JAHRESINHALTSVERZEICHNIS 2018

Seite

- 289 KRISTIN KLUBBO BRODAHL (TRONDHEIM/NORWEGEN)
Zur Syntax und Semantik adverbialer Partizipialkonstruktionen
mit dem Partizip 1 im Deutschen
- 121 INGHILD FLAATE HØYEM (TRONDHEIM/NORWEGEN)
Über die Syntax sogenannter absoluter Konstruktionen im
Deutschen
- 97 ALEXANDER LASCH (DRESDEN)
Das mutet besonders gegenwartsnah an – anmuten mit (deverbalem)
Adjektiv als nonagentive Konstruktion
- 366 YUAN LI/FEI LIAN (HANGZHOU/CHINA)
Warum lernen chinesische Schüler/innen Deutsch als Fremd-
sprache? – eine empirische Motivationsstudie
- 169 HANS-GEORG MÜLLER (POTSDAM)
Zur empirischen Erhebung argumentativer Kompetenzen und
Stile von Schülerinnen und Schülern der Sekundarstufe
- 142 PETER PASCHKE (VENEDIG/ITALIEN)
Satzmodus-Wiedergabe in der freien indirekten Rede
- 336 NIKLAS REINKEN (OLDENBURG)
Die Längenhierarchie in Hand- und Unterschriften
- 315 KAIMIN SHI/HONGGANG ZHANG (SHANGHAI/CHINA)
Kontrastive Untersuchung zu deutschen und chinesischen Idiomen
sowie Übersetzungsstrategien aus skopostheoretischer Sicht

THEMENHEFT: ÜBER DEN TELLERRAND HINAUS: KONNEKTORENFORSCHUNG AUS UNTERSCHIEDLICHEN BLICKWINKELN

- 1 LUDWIG M. EICHINGER/ANNA VOLODINA (MANNHEIM)
Einleitung
- 5 GISELA ZIFONUN (ANGELBACHTAL)
Topologie und Wortstruktur von Konnektoren im Sprachvergleich
- 22 EVA BREINDL (ERLANGEN)
Konnexion in argumentativen Texten von DaF-Lernern und
Muttersprachlern
- 37 MARIA THURMAIR (REGENSBURG)
Konnektoren und (Modal-)Partikeln
- 52 ULRICH HERMANN WARNER (MANNHEIM)
Wortbildung und Variation bei Konnektoren
- 67 ANNA VOLODINA (MANNHEIM)
angenommen ist nicht vorausgesetzt – eine korpuslinguistische Analyse
- 82 ÓSCAR LOUREDA/LAURA NADAL/INÉS RECIO FERNÁNDEZ (HEIDELBERG)
Die Konnektoren des Spanischen: eine experimentelle Annäherung

THEMENHEFT: FLÜCHTLINGE IN DEUTSCHLAND: SPRACHLICHE UND
KOMMUNIKATIVE ASPEKTE

- 193 ARNULF DEPPERMAN/IBRAHIM CINDARK/SANTANA OVERATH (MANNHEIM)
Einleitung zum IDS-Projekt „Deutsch im Beruf:
Die sprachlich- kommunikative Integration von Flüchtlingen“
- 209 DAVID HÜNLICH/SASCHA WOLFER/CHRISTIAN LANG (MANNHEIM)
Die IDS-Goethe-Studie in den Integrationskursen:
Kollektive Sprachbiografien, erkennbare Teilnehmergruppen
und sprachliche Selbsteinschätzungen
- 245 ARNULF DEPPERMAN/IBRAHIM CINDARK (MANNHEIM)
Instruktion und Verständigung unter fragilen Interaktions-
bedingungen: Gesprächsanalytische Untersuchungen zu
beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen für Flüchtlinge
- Dokumentationen*
- 380 SANTANA OVERATH (MANNHEIM)
Neues vom heutigen Deutsch: empirisch – methodisch – theoretisch
Bericht zur 54. Jahrestagung des Instituts für Deutsche Sprache,
13. bis 15. März 2018, Mannheim

Notizen

192